

Das wünschen sich Kinder, wenn Eltern sich trennen

Liebe Mama – lieber Papa

1. Vergesst bitte nie: **Ich bin das Kind von euch beiden.**
Ich habe jetzt zwar einen Elternteil, bei dem ich hauptsächlich wohne und der die meiste Zeit für mich sorgt. Aber ich brauche den anderen auch.
2. **Ich habe euch beide gleich lieb.** Fragt mich nicht, wen von euch beiden ich lieber mag oder bei wem ich lieber wohnen möchte. Wünscht euch bitte niemals, dass ich mit meinem anderen Elternteil nichts mehr zu tun haben will.
3. **Nehmt euch bitte Zeit für mich zum Spielen, Erzählen, Albern und für gemeinsame Unternehmungen, denn das hilft mir am besten über meinen Trennungskummer –** Das muss nichts Tolles oder Teures sein.
4. **Helft mir, mit dem Elternteil, bei dem ich nicht ständig bin, in Kontakt zu bleiben, selbst wenn ich manchmal keine Lust dazu habe.**
Wählt für mich seine Telefonnummer oder schreibt mir die Adresse auf.
Helft mir, zu Weihnachten oder zum Geburtstag ein schönes Geschenk für den anderen Elternteil zu basteln, zu kaufen und zu übergeben.
5. **Redet respektvoll wie erwachsene, vernünftige Menschen miteinander.**
Streitet euch nicht vor mir, sondern seid bitte so höflich zueinander, wie ihr es auch von mir verlangt. Verschont mich bitte mit Euren gegenseitigen Vorwürfen und dem Streit ums Geld. Redet bitte nicht schlecht über den anderen Elternteil, weil mir das weh tut.
6. **Seid nicht traurig, wenn ich zum anderen gehe.** (zu den Besuchszeiten)
Der, von dem ich weggehe, soll nicht denken, dass ich es beim Anderen schlecht habe. Am liebsten würde ich immer bei euch beiden sein. Aber ich kann mich nicht in zwei Stücke reißen, nur weil unsere Familie zerbrochen ist.
7. **Plant nie etwas für die Zeit, die mir mit dem anderen Elternteil gehört.**
Ein Teil meiner Zeit gehört meiner Mutter und mir, ein Teil meinem Vater und mir. Haltet euch bitte daran.
8. **Haltet bitte eure Besuchsabsprachen so zuverlässig und pünktlich wie möglich ein, damit niemand besorgt sein muss oder ärgerlich wird.**
9. **Gebt mir bitte Gelegenheit, meine Verwandten beider Elternteile zu besuchen, die ich mag und die mich mögen.** Erspart mir damit bitte zusätzliches Traurigsein.
10. **Seid fair zu dem neuen Partner,** den einer von euch findet oder schon gefunden hat.
Mit diesem Menschen muss ich mich ja auch arrangieren. Es wäre sowieso am besten für mich, wenn ihr beide bald jemanden zum Liebhaben findet. Dann seid ihr bestimmt nicht mehr so böse aufeinander.
11. **Erzählt mir nichts von Dingen, die ich noch nicht verstehen kann.**
Sprecht über Geld, Vermögenswerte oder ärgerliche Anwaltsbriefe mit anderen Erwachsenen, aber nicht mit mir.
12. **Seid optimistisch und gebt euch Mühe – mir zuliebe**
Eure Ehe ist zerbrochen - aber als Mutter und als Vater kann mir jeder von euch helfen, dass mein Trennungsschmerz langsam nachlässt, wenn ihr euren Groll aufeinander überwindet und sich euer Umgang miteinander normalisiert.
(Zitate tw. aus www.ak-cochem.de)